

Friedrich-Schelling-Schule: Vergabe der Gewerke Betonwerkstein- und Innenputzarbeiten, sowie mobile Trennwand; Vorlage des aktuellen Kostenstandes

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung	Sitzungsart
Gemeinderat	02.07.2024	Beschlussfassung	öffentlich

I. Sachverhalt

Ohne signifikanten Zeitverzug wächst der Rohbau des Schulhauses in die Höhe und kann nach aktuellem Stand bis Ende Juli 2024 abgeschlossen werden. Weitere Ausbaugewerke stehen zur Beauftragung an. Dazu wird seitens der Architekten Bär Stadelmann Stöcker, Nürnberg und des Projektsteuerungsbüros MasterPlan, Stuttgart die aktualisierte Kostenberechnung Stand Juni 2024 vorgelegt.

II. Beschlussvorschlag

1. Fa. Maurer, Bad Friedrichshall wird beauftragt, die Betonwerksteinarbeiten am Neubau der 3-zügigen Primarstufe der Friedrich-Schelling-Schule zum Bruttopreis von 186.892,76 € einschließlich 19% MwSt. auszuführen.
2. Fa. Schnabel, Ludwigsburg wird beauftragt, die Innenputzarbeiten am Neubau der 3-zügigen Primarstufe der Friedrich-Schelling-Schule zum Bruttopreis von 69.993,12 € einschließlich 19% MwSt. auszuführen.
3. Fa. DORMA Hüppe, Westerstede-Ocholt wird beauftragt, die mobile Trennwand zum Bruttopreis von 37.094,53 € einschließlich 19% MwSt. auszuführen.

III. Begründung

Vergabe

Mit den heute zur Beauftragung anstehenden Gewerken sind 93 % der notwendigen Aufträge ohne die Vergaben für die Außenanlagen des Projektes erteilt.

Bei Betonwerkstein- und Innenputzarbeiten, sowie der mobilen Trennwand werden seitens des Architekturbüros in Abstimmung mit der Verwaltung die Vergaben empfohlen (siehe Anlage 1).

Kosten

Die Kostendarstellung, die 2023 bereits fortgeschrieben wurde, wird nun aktualisiert mit Stand Juni 2024 vorgelegt. Daraus ist erkennbar, dass sich eine deutliche Preisbereinigung am Markt vollzogen hat und die Vergaben innerhalb oder sogar unter den Kostenansätzen der Architekten und Fachplaner vergeben werden können. Bezogen auf den Bau (ohne Vorleistungen, Außenanlagen 2.BA und Interimsmaßnahmen) bewegt sich das Projekt nach bisher entstandenen deutlichen Kostensteigerungen nun wieder innerhalb des Kostenrahmens (siehe Anlage 2: Kostenverfolgung).

Besichtigung

Nun kann auch die vorgesehene verschlammte Klinkerfassade als Ausschnitt an Ort und Stelle des Bauprojekts besichtigt werden. Es besteht auch die Möglichkeit das Gebäude in allen Geschossen anzuschauen. Dazu kann Herr Hofmann als Bauleiter Hinweise zu Baustand und Ausführung.

IV. Relevanz Gesamtstädtisches Entwicklungskonzept

Schaffung von adäquaten Bildungseinrichtungen ist ein Ziel der Stadtentwicklung und der Entwicklung und Bildung der jungen Generation in Besigheim.

V. Haushaltsrechtliche Auswirkungen

Die Finanzierung des Schulhauses ist im Haushaltsplan 2024 der Stadt Besigheim ab Seite 280 dargestellt.

VI. Vorausgehende Beschlussfassungen und Beratungen

GR: 23.11.2023 Vergaben

GR: 09.04.2024 Vergaben